

Pfarrgemeinde Laterns zum Hl. Nikolaus und der Expositur Maria Hilf in Innerlaterns Pfarrbüro Tel. Nr.: 05526 211

Mail: <u>kath-pfarramt.laterns@aon.at</u>

www.pfarre-laterns.at

Liebe Pfarrfamilie!

Mit diesem Schreiben möchten wir euch einen lieben Adventsgruß schicken und euch über die aktuellen Themen der Pfarre Laterns informieren. Wir haben uns darüber Gedanken gemacht, wie wir auch während dieser, sehr stillen, Adventszeit in Kontakt bleiben können.

Wie allgemein bekannt ist, können wir derzeit keine öffentlichen Gottesdienste anbieten. Die Kirchen sind jedoch tagsüber für euch und euer persönliches Gebet geöffnet. Alternativ laden wir zur Hauskirche ein. Anregungen und Informationen dazu findet ihr unter www.kath-kirche-vorarlberg.at.

Bis zum 6. Dezember läuten die Kirchenglocken immer am Sonntag um 10:00 Uhr, pünktlich zu Beginn der Radiogottesdienste.

Pfarrer Placide Ponzo wird zu jedem Adventsonntag einen Text verfassen, welchen wir in den Kirchen, zur Mitnahme auflegen und auf unserer Homepage veröffentlichen. Auch für eure Kinder werden wir jeden Sonntag eine Adventsgeschichte online stellen. www.pfarre-laterns.at

Wort zum ersten Adventsonntag

Seht euch also vor und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug alle Verantwortung seinen Dienern, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen. Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen. Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam (Mk. 13,33-37)!

Füreinander Türöffner sein

In dieser Adventszeit, in einem außergewöhnlichen Coronakontext, wollen wir unsere Aufmerksamkeit auf den Adventkalender lenken und jeden Tag ein Türchen der Hoffnung öffnen. Dahinter soll eine brennende Kerze stecken, mit deren Licht wir ein bisschen Hoffnung weiterschenken können. Vom Türenöffnen ist gerade in der Adventzeit oft die Rede. Da singen wir das berühmte Adventlied "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit".

Maria und Joseph, die auf der Herbergssuche sind und an verschiedene Türen anklopfen, vertreten alle Menschen, die auf der Suche sind und die mit ihren Fragen und Problemen nach Lösungen suchen.

Zusammen mit offenen Türen verdeutlichen die Adventskränze die Bereitschaft zum Empfang und zur Gastfreundschaft im Zeichen der Willkommenskultur.



Das Anzünden der Kerze am Adventskranz will daran erinnern, wer eine Kerze der Hoffnung anzündet, soll eine Hoffnungsträgerin oder ein Hoffnungsträger werden. Und wenn sich die Flamme dann erhebt, flackert und still brennt, dann sollst du ihr Licht auf allen Gesichtern verbreiten. Und im kleinen Schein der Kerzen werden deine Augen hell und funkelnd. Funkelnde Augen bringen Hoffnung und Liebe.

Seien wir aufmerksam, um füreinander offene Türen zu sein, die in diesen schweren Zeiten Hoffnung schenken. Der Heiland kommt. Er möge euch segnen und beschützen, damit ihr auch für Andere zum Segen werdet! Gesegnete und gesunde Adventszeit!

Pfarrer Placide Ponzo



Adventskranzsegnung – Haussegnung:

Die traditionelle Segnung der Adventskränze bei den Gottesdiensten am 1. Adventsonntag ist heuer leider auch nicht möglich. Pfarrer Placide Ponzo hat für euch ein Segensgebet geschrieben, welches ihr zu Hause, im Kreis eurer Familie gemeinsam beten könnt.

Segnung der Adventskränze:

Herr Jesus Christus, du bist das Licht, das in die Finsternis und Kälte dieser Welt gekommen ist. Wir wollen uns im Advent aufmachen, um diesem Licht zu begegnen.

Segne die Kränze und Kerzen, damit sie uns in den Tagen des Advents an dich erinnern. Wie wir an jedem Sonntag ein neues Licht entzünden, so lass auch uns immer mehr zum Licht der Hoffnung und des Friedens, zum Licht der Freude und des Glaubens für andere und diese Welt werden. Mache uns zu Boten deines Kommens. Darum bitten wir dich, Jesus Christus, du Licht auf unserem Weg. –Amen. *Entzünden der ersten Kerze.*

Eine Kerze der Hoffnung:

Die Corona-Pandemie hält die Welt weiterhin in Atem und macht alles unsicher. Gerade in diesen unruhigen Zeiten schenkt uns das Christkind Hoffnung auf ein gutes Ende und auf bessere Zeiten.

Um diese Hoffnung zu verstärken, laden wir euch alle herzlichst ein, an jedem Abend im Advent eine brennende Kerze ans Fenster zu stellen. Sowie eventuell am Adventskranz die Kerzen zu entzünden und gemeinsam ein Gebet zu sprechen oder ein Adventslied zu



singen. Damit wollen wir in dieser unsicheren Zeit im Gebet verbunden bleiben und einander, besonders allen die in Not sind, Licht Wärme und Hoffnung schenken.

Nikolaus:

Auch der Nikolaus hat heuer Pause und kann die Kinder leider nicht persönlich besuchen. Wir haben für alle Familien eine Videobotschaft aufgenommen und stellen euch diese und auch einen Brief vom Nikolaus, sowie weiteres Material zur Gestaltung eures ganz persönlichen Nikolausabends, gerne zur Verfügung. Alle Dokumente und Informationen



bekommt ihr im Pfarrbüro unter Tel. Nr.: 05526-211, oder per E-Mail: kath-pfarramt.laterns@aon.at.

5 Minuten für Gott und mich:



In besonderer Atmosphäre laden wir dich in unsere Kirche ein. Nimm dir einmal bewusst Zeit für dich und deine Gedanken, zünde eine Kerze an für dich, für ein besonderes Anliegen oder für einen lieben Menschen.

Jeweils am Freitag den 04. Dezember in Laterns-Thal und am 11. Dezember in Innerlaterns von 17:00 bis 19:30 Uhr.

Gottesdienste und Pfarrblatt:

Sollten ab dem 7. Dezember wieder öffentliche Gottesdienste möglich sein, dann findet die Eucharistiefeier zu Mariä Empfängnis, am Dienstag den 08. Dezember, um 08:30 Uhr in Laterns-Thal statt. Das Patrozinium zu St. Nikolaus in Laterns-Thal, werden wir, wenn möglich, am Samstag den 12. Dezember nachholen. Dann wird auch, bis spätestens Freitag 11. Dezember, ein neues Pfarrblatt mit allen Terminen und Informationen zu den Gottesdiensten bis Weihnachten, veröffentlicht.

Bleiben wir in Kontakt:

Habt ihr Sorgen, Nöte oder wünscht ihr einfach nur ein persönliches Gespräch mit mir, dann ruft mich an oder schreibt mir eine Nachricht, meine Telefonnummer: 0650 4172890. Ich bin gerne für euch da!

Euer Pfarrer Placide Ponzo

Wir wünschen euch eine gesegnete Adventszeit.
Bleibt gesund und hoffnungsvoll!
Pfarrer Placide Ponzo und das Pfarrteam.